

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 26. April 2016 fand bei der KFZ-Steuer-Festsetzungsstelle in Schweinfurt die 20. ordentliche Sitzung des örtlichen Personalrats statt.

Für den BDZ nahmen folgende Kolleginnen und Kollegen teil:

Herbert Barthel (ZA Schweinfurt)	BDZ Mainfranken
Marina Geyer (FKS Bamberg)	BDZ Oberfranken-West
Jochen Göller (Sachgebiet F)	BDZ Oberfranken-West
Stephan Granget (FKS Bamberg)	BDZ Oberfranken-West
Johannes Koch (FKS Schweinfurt)	BDZ Mainfranken
Christine Öftering (Sachgebiet B)	BDZ Mainfranken
Marco Siebeneichler (Sachgebiet F)	BDZ (Jugendvertretung)
Klaus Siller (FKS Bamberg)	BDZ Oberfranken-West

Diese Sitzung stand voll und ganz im Zeichen einer großen Anzahl von Personaleinzelmaßnahmen.

Zusätzlich zu diesen (schutzwürdigen) personenbezogenen Angelegenheiten wurden folgende Themen während der letzten öPR-Sitzungen besprochen:

Festlegung der Bewertungsobergrenzen in den BesGr. A9m/Z, A12 und A13g

Im Rahmen der KLP 2017 wurden seitens der Generalzolldirektion die Bewertungsobergrenzen für die Besoldungsgruppen A9m/A9m+Z, A12 und A13g komplett neu festgelegt.

Nach dieser aktuellen Festlegung kann das Hauptzollamt Schweinfurt in allen drei Besoldungsgruppen eine Vielzahl von Dienstposten neu einrichten, ausschreiben und besetzen.

Festgelegt wurde seitens der Generalzolldirektion ein sog. Grundwert des jeweils festgesetzten Personalbedarf dieser Besoldungsgruppen, mit einer Spanne von 15 % nach unten und oben.

Die beiden BDZ-Personalräte **Herbert Barthel** und **Jochen Göller** brachten daraufhin einen schriftlichen Antrag in den örtlichen Personalrat ein und forderten diesen auf, einen Initiativantrag zur sofortigen Einrichtung und Ausschreibung anerkannter höherwertiger Dienstposten beim Hauptzollamt Schweinfurt zu stellen.

Hierbei soll sich bei der Anzahl der Ausschreibungen an der maximal möglichen Anzahl höherwertiger Dienstposten orientiert werden.

Der BDZ-geführte örtliche Personalrat beschloss daraufhin, der Leitung des Hauptzollamts Schweinfurt einen entsprechenden Initiativantrag zuzuleiten.

=> Eine Nichtausschreibung möglicher höherbewerteter Dienstposten bedeutet für unsere Kolleginnen und Kollegen eine Verhinderung von vielen Beförderungsmöglichkeiten! Nicht im Hauptzollamt Schweinfurt genutzte Bewertungsmöglichkeiten, können von anderen Hauptzollämtern verwendet werden!

Berichterstatter: Jochen Göller (BDZ)
Herbert Barthel (BDZ)

Arbeitsschutzausschusssitzung (ASA) und Hitzebelastung im Sommer; Erleichterungen bei Gleitzeit, aber auch für Zollämter und die KEV

In der letzten Arbeitsschutzausschusssitzung (ASA) wurde seitens der Arbeitssicherheit u.a. die Beschaffung von Gasmessdetektoren zur Überprüfung von begasten Containern für die Zollämter und auch die Maßnahmen für die Erhöhung und Verbesserung der Arbeitssicherheit für unsere Beschäftigten mit Publikumsverkehr besprochen. Der Maßnahmenkatalog für die Arbeitssicherheit ist in EULA einsehbar. Mit der Umsetzung der Kernforderung der BDZ-Fraktion wird derzeit begonnen. Wir werden die Umsetzung begleiten und freuen uns über weitere Vorschläge von Ihnen.

Jochen Göller und **Norbert Volk** (beide BDZ) sprachen im Rahmen des Arbeitsschutzes erneut das Thema „Hitze in den Büros in den Sommermonaten“ an. Die Kollegen Göller und Volk regten an, dass man sich - wie in den Vorjahren - frühzeitig um eine entsprechende Regelung für Beschäftigte mit Gleitzeit bemühen muss (z.B. Kernzeitverlagerung oder -verkürzung).

Da unsere Beschäftigten bei den Zollämtern von dieser Regelung aber ausgenommen sind, regten die **BDZ-Personalräte Jochen Göller und Norbert Volk** ebenfalls an, kostenlose Erfrischungsgetränke für die Beschäftigten als weitere Maßnahme zur Verfügung zu stellen.

Für die Kontrolleinheit Verkehrswege (KEV) wurde von den beiden BDZ-Personalräten angeregt, diese Einheit in den Sommermonaten immer mit Erfrischungsgetränken zu versorgen, da diese beim Streifendienst permanent der prallen Sonne ausgesetzt sind und erschwerend hinzukommt, dass bei jedem Wetter die persönliche Schussweste getragen werden muss.

Diese Maßnahmen werden die Mitarbeiterzufriedenheit steigern; das Reichen von Erfrischungsgetränken ist ebenfalls eine geeignete Maßnahme nach der Arbeitsstättenrichtlinie „ASR 3.5“, so Kollege Göller.

Das Hauptzollamt hat die kostenlose Bereitstellung von Erfrischungsgetränken bei Hitzeperioden mittlerweile für alle Zollämter und Sachgebiete zugesagt. Wir bedanken uns für die Umsetzung!

Berichterstatter: Jochen Göller (BDZ)
Norbert Volk (BDZ)

Ein Jahr örtlicher Personalrat

Der jetzige örtliche Personalrat existiert nun seit etwas mehr als einem Jahr.

Aus unserer Sicht Zeit, eine kleine Zusammenfassung der Personalratsarbeit Ihrer BDZ-Personalräte vorzustellen.

Folgende Initiativen haben Ihre BDZ-Personalräte der Ortsverbände

BDZ Mainfranken und BDZ Oberfranken-West

in den örtlichen Personalrat eingebracht:

Persönlicher Einsatz für Stellenausschreibungen im gebündelten Bereich (A6/A8 und A9/A11) und <u>insbesondere</u> im Bereich A9m/A9m+Z.	Initiative der BDZ-Personalräte Herbert Barthel, Jochen Göller und Christine Öftering (wurde von Verwaltung umgesetzt)	Erledigt!
Reduzierung der Gesundheitsgefahren; Bekämpfung der Gefahr durch Legionellen am Standort Bamberg durch den Einbau spezieller Duschköpfe.	Initiativantrag der BDZ-Personalräte Marina Geyer und Klaus Siller (wurde von Verwaltung angenommen und wird derzeit umgesetzt)	Erledigt!
Erhöhung der Sicherheit unserer Beschäftigten mit Publikumsverkehr; Ergebnisse sind in EULA veröffentlicht und wir werden dieses Thema weiter begleiten und Ihre Sicherheit einfordern.	Initiativantrag des BDZ-Personalrats Herbert Barthel (wurde von Verwaltung angenommen und wird derzeit umgesetzt)	Erledigt!
Dienstvereinbarungen zu Arbeitszeiten - künftig zwei Freitage als Gleittage je Monat möglich - Möglichkeit der Verknüpfung von Urlaub und Gleittagen schriftlich fixiert	Erarbeitung dieser Änderungen durch die BDZ-Fraktion, insb. Christine Öftering (wurde von Verwaltung angenommen)	Erledigt!
Erneute Umsetzung der Hitzeregelung für die Gleitzeit (z.B. Kernzeitverkürzung) und Neubeauftragung einer weiteren Erleichterung inkl. der Zollämter und der KEV (z.B. Reichen kostenloser Erfrischungsgetränke) gefordert.	Initiative der BDZ-Personalräte Jochen Göller und Norbert Volk (wurde von Verwaltung angenommen)	Erledigt!
Teilweise Dienstverrichtung zu Hause im Sachgebiet D. Antrag zur Ermöglichung von Überstunden an diesen Heimarbeitsdagen.	Initiative der BDZ-Personalrätin Christine Öftering (aufgrund BMF-Erlass nicht möglich; Abgabe an den HPR zwecks Überprüfung des ca. 15 Jahre alten Erlasses wird derzeit von uns geprüft)	leider abgelehnt

Erhöhung der Sicherheit für unsere Beschäftigten; Schaffung einer Möglichkeit zur Beantragung von Auskunftsperren bei Einwohnermeldeämtern und KFZ-Zulassungsstellen. Unterstützung der Beschäftigten durch das Hauptzollamt bei der Beantragung eingefordert.	Initiative der BDZ-Personalräte Herbert Barthel und Jochen Göller und des BDZ-OV Aschaffenburg (Initiativantrag wurde von der Verwaltung vollumfänglich angenommen)	
Erhöhung der Sicherheit für unsere Beschäftigten; Änderung der Briefköpfe dahingehend, dass künftig kein Vorname der/s Bearbeiters/in mehr angegeben werden muss.	Initiative der gesamten BDZ-Fraktion; weitere Maßnahmen (z.B. Türschilder) werden von uns noch beantragt (von Verwaltung vollumfänglich umgesetzt)	
Neue Bewertungsobergrenzen 2017: Ausnutzen der Bewertungsobergrenzen in den BesGr. A9m/Z, A12 und A13g. Ausschöpfung der maximalen Ausschreibungsquote in diesen Bereichen. => Eine Vielzahl von Beförderungen im Hauptzollamt Schweinfurt möglich.	Initiativantrag der BDZ-Personalräte Herbert Barthel und Jochen Göller (erst vor Kurzem eingereicht; wir bleiben dran und setzen uns dafür ein)	
Für unsere Liegenschaften und Dienststellen und für deren Bestandsschutz führen unsere BDZ-Personalräte als Gewerkschaftsvertreter kontinuierlich Gespräche im politischen Bereich; derzeit insbesondere für die Bereiche Schweinfurt und Bamberg. Für Dettelbach/Würzburg steht der Erkundungsauftrag leider immer noch aus; konkrete politische Gespräche sind deshalb noch nicht möglich (Vorgespräche wurden aber bereits geführt).	Initiativen der BDZ-Personalräte Herbert Barthel (für die Dienststellen in Unterfranken) und Jochen Göller (für die Dienststellen in Oberfranken)	 weitere Gespräche folgen!

Die nächste öPR-Sitzung findet am 16. Mai 2017 bei der FKS Schweinfurt statt.